

02.01.2024 - 10:30 Uhr

"Hartz und herzlich": Franzis Großfamilie sucht eine Wohnung



München (ots) -

- Micky versucht sich als Familienvater
- Siggis Backofen streikt
- Ausstrahlung am Dienstag, 2. Januar, um 21:15 Uhr, bei RTLZWEI

Franzi und ihrer Großfamilie wurde die Wohnung gekündigt. Nun muss die zehnköpfige Familie dringend eine neue Wohnung finden, ansonsten droht das Jugendamt mit Konsequenzen. Derweil versucht sich Micky mit Freundin Nicky und Sohn Noah als Familienvater. Siggis ist vor Kurzem umgezogen und jetzt streikt auch noch ihr Backofen - eine günstige Lösung muss her. Eine neue Folge "Hartz und herzlich" aus Magdeburg am 2. Januar, um 21:15 Uhr, bei RTLZWEI.

In der Magdeburger Grünstraße lebt die Großfamilie von Franzi und ihrem Ehemann Markus. Die 37-Jährige ist sechsfache Mutter und Großmutter, denn ihre 19-jährige Tochter Lisa hat kürzlich die kleine Emma zur Welt gebracht. Lisas Partner und Vater des Kindes, der 19-jährige Leon, lebt ebenfalls in der 5-Zimmer-Wohnung der Familie, die Miete der Wohnung wird vom Jobcenter übernommen. Über Monate wurde vom Amt die Nebenkostenerhöhung nicht berücksichtigt und somit zu wenig Miete an den Vermieter überwiesen, sodass dieser das Mietverhältnis fristlos gekündigt hat. Das Jugendamt sieht in der instabilen Wohnsituation eine Kindeswohlgefährdung. Wenn die zehnköpfige Familie nicht binnen Tagen in ein Obdachlosenheim zieht, sollen die Kinder in die Obhut der Behörde genommen werden.

Im Stadtteil Neue Neustadt lebt Nicky mit ihrem zweijährigen Sohn Noah. Seit fünf Monaten hat sie einen neuen Partner: den 42-jährigen Micky. Der ehemalige Obdachlose verbringt viel Zeit mit der Schwangeren, kümmert sich um den Haushalt und um Sohn Noah. Der gebürtige Magdeburger hat bisher in den Tag hineingelebt, viel gefeiert und regelmäßig Alkohol getrunken. Jetzt möchte Micky sich als Familienvater beweisen. Eine Aufgabe vor der er großen Respekt hat.

Die 66-jährige Siggis lebt im Magdeburger Stadtteil Sudenburg. Seit über 20 Jahren ist die Alleinstehende arbeitsunfähig und bezieht Erwerbsunfähigkeitsrente, mit der sie unter dem Existenzminimum lebt. Da die Rentnerin immer mehr auf einen Rollator angewiesen ist, ist sie vor Kurzem in eine barrierefreie Wohnung gezogen. Doch die ist wesentlich teurer als ihre bisherige Wohnung. Zum ersten Mal in ihrem Leben ist die gelernte Steuerfachgehilfin auf Lebensmittelspenden der Tafel angewiesen - dann streikt auch noch ihr Backofen. Wird sich die Rentnerin einen Elektriker leisten können?

Produziert wird das Format von der UFA Show & Factual GmbH.

Neue Folgen "Hartz und herzlich" aus Magdeburg ab dem 2. Januar, immer dienstags, um 21:15 Uhr. Die Folgen sind nach der Ausstrahlung 30 Tage lang kostenlos auf RTL+ verfügbar.

Über "Hartz und herzlich":

"Hartz und herzlich" widmet sich in drei neuen Folgen erneut der Stadt Magdeburg. Die vielen Plattenbauten aus den 70er und 80er Jahren galten zu DDR-Zeiten noch als beliebte Wohnviertel mit Perspektive. Heute bestimmen oft Armut und Arbeitslosigkeit

den Alltag der Bewohner in der Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts. "Hartz und herzlich" blickt hinter die Kulissen und erzählt Geschichten von Menschen am Rande des Existenzminimums: echt, unverfälscht, aber immer wieder auch lustig, und vor allem herzlich.

Pressekontakt:

RTLZWEI
Kommunikation
089 - 641850
kommunikation@rtl2.de
unternehmen.rtl2.de

Medieninhalte



Im Stadtteil Neue Neustadt lebt Nicky mit ihrem zweijährigen Sohn Noah. Seit fünf Monaten hat sie einen neuen Partner; den 42-jährigen Micky. Beide sind arbeitslos und leben von Bürgergeld. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6605 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Im Magdeburger Stadtteil Sudenburg lebt die 66-jährige Siggj. Seit über 20 Jahren ist die Alleinstehende arbeitsunfähig und bezieht Erwerbsunfähigkeitsrente, mit der sie unter dem Existenzminimum lebt. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6605 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Der Großfamilie von Franzi und Markus in der Magdeburger Grünstraße droht die Obdachlosigkeit. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6605 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001974/100914774> abgerufen werden.